

Defekter Bremssattel: festsitzender Bremskolben - wie soll ich mich verhalten?

Beitrag von „Thunderpower01“ vom 14. Juli 2013 um 16:26

[alte und neue Kolben.jpg](#)[Bestell-Nr. für Bremskolben und Repair-Satz.jpg](#)[Bremskolben.jpg](#)[Repair-Satz.jpg](#) Hallo zusammen. Mich hat es jetzt ebenfalls erwischt. Bei mir war allerdings nur der rechte hintere Bremssattel fest. Gemerkt habe ich es schon früher, aber gehandelt habe ich erst nach gut einem halben Jahr, sprich jetzt. Bemerkbar gemacht hat es sich mit einem Schleifen beim Fahren. Hat man nur gehört, wenn man mit offenem Fenster an einer langen Mauer oder an parkenden Autos am Straßenrand vorbei gefahren ist. Auf den Schluss zu war es aber schlimmer, da man gut den Bremsstaub / -Abrieb auf der Felge sehen konnte. Außerdem ist die re. Bremsscheibe ziemlich heiß gelaufen und das schon nach kurzer Fahrtstrecke. Dank der Infos hier aus dem Forum konnte ich mich gleich mal um Ersatzteile kümmern. Laut VW gibt es im Teilekatalog die Bremskolben nicht einzeln zu bestellen, wohl aber das Bremssattel Reparatur-Set. Dies kostet laut meines Servicemitarbeiters 33,00€ brutto. Ich bin dann aber zur Firma Stahlgruber gefahren und habe anhand der Daten aus diesem Forum meine Bremskolben und das Rep.-Set bestellt. Der Preis für 1 Paar Bremskolben beläuft sich brutto auf 41,79€. Der Bremssattel Reparatur-Satz kostet brutto für 1 Paar 20,73€. Wer eine 2-Kolben-Bremsanlage hat, dem würden 2 Sätze von jedem reichen. Natürlich sollten beide Seiten repariert werden, auch wenn nur eine Seite defekt ist. Damit erhält man wieder einen gleichen Bremsdruck und auch Verschleiß. Ich habe mal noch ein paar Fotos gemacht, von den alten Kolben und den Neuen. Außerdem noch einmal die Bestell-Nr. und auch noch Fotos zum Inhalt jeder Packung. Möchte auf diesem Weg mal etwas dem Forum zurück geben. Ich sage hierfür auch sehr gerne einmal DANKESCHÖN.